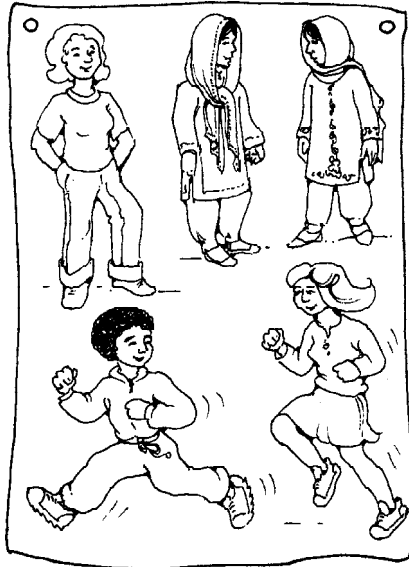


Ideenseite Kleidung

Ziele

- ☀ Kennenlernen, wie der Islam das Alltagsleben beeinflusst.
- ☀ Verständnis dafür entwickeln, dass aus Gehorsam Allah gegenüber besondere Kleidung gewählt wird.



Hintergrund

Der Koran stellt keine bestimmten Regeln für die Kleidung auf – nur dass sich Muslime „anständig“ kleiden sollen. Männer sind üblicherweise in der Öffentlichkeit von den Knien bis zum Bauchnabel bedeckt und Frauen von den Knöcheln bis zum Kopf, sodass nur die Füße und die Hände zu sehen sind. Das ganze Gesicht einer Frau kann bedeckt sein oder aber das Haar ist mit einem Schal bedeckt. Die Kleidung kann je nach Land unterschiedlich aussehen. In Pakistan tragen muslimische Frauen eine lange Hemdbluse (Kasack) über bequem sitzenden Hosen. In Iran ist es üblich, dass die Frauen lange schwarze Kleider (Tschador) tragen.

In einigen islamischen Ländern stellen die religiösen Führer genaue Regeln für „anständige“ Kleidung auf. Letztendlich liegt die Entscheidung, wie sie sich kleiden, bei den Muslimen selbst.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِیْمِ
الحمد لله رب العالمین . الرحمن الرحیم
ملك يوم الدين . إياك نعبد وإياك
نستعين . إهدنا السراط المستقیم
صراط الذین أنعمت علیهم غیر
المفضوب علیهم والضالین .

Surat Al-Fatiha („Die Öffnende“) – die ersten Worte des Korans.

„O Prophet, sprich zu deinen Gattinnen und deinen Töchtern und den Weibern der Gläubigen, dass sie sich in ihren Überwurf verhüllen ...“
Koran, Sure 33/59



Anregungen für den Unterricht

Überlegen Sie mit den Schülerinnen und Schülern, welche Kleidung für bestimmte Anlässe angemessen ist.

Auf dem Arbeitsblatt wird gefragt, welche der dargestellten Kleidungsstücke für muslimische Jungen und Mädchen geeignet sind. Fragen Sie die Schülerinnen und Schülern, wie Muslime entscheiden, was sie anziehen.

Sprechen Sie mit ihnen darüber, wie und warum es so ist.

Befragen Sie einen Muslim, ob es altersspezifische Unterschiede gibt.

Sprechen Sie mit den Kindern darüber, was „anständige“ Kleidung ist. Lassen Sie sie in Gruppen darüber sprechen, welche Körperteile sie wann bedeckt halten. Sie können ihre Ergebnisse in einer Tabelle festhalten:

Körperteil	Wann er bedeckt sein sollte		
	männlicher Muslim	weibliche Muslime	Nicht-Muslime oder Nicht-Muslim
Kopf	beim Gebet	außer bei engen Familienmitgliedern	in der heißen Sonne
Hände	beim Gebet	bei kaltem Wetter	bei kaltem Wetter
Schultern	zum Gebet	immer	bei kaltem Wetter
Hüften	immer	immer	außer am Strand oder Swimmingpool

Ideen zur Weiterarbeit

Organisieren Sie Kleidungsstücke von Kindern und von Erwachsenen. Heften Sie die Kleidungsstücke an Schauwände oder hängen Sie sie an Kleiderständer.

Fragen Sie die Schülerinnen und Schüler, wie sie entscheiden, was sie anziehen wollen. Gibt es Kleidungsstücke, die sie nicht tragen würden? Warum nicht?

Fragen Sie sie, wann besondere Kleidung getragen werden muss.

Die Schülerinnen und Schüler können Ausschneidepuppen mit Kleidungsstücke anziehen und so ihre Eltern darstellen. Welche Art Kleidung tragen ihre Eltern?

Kalifat

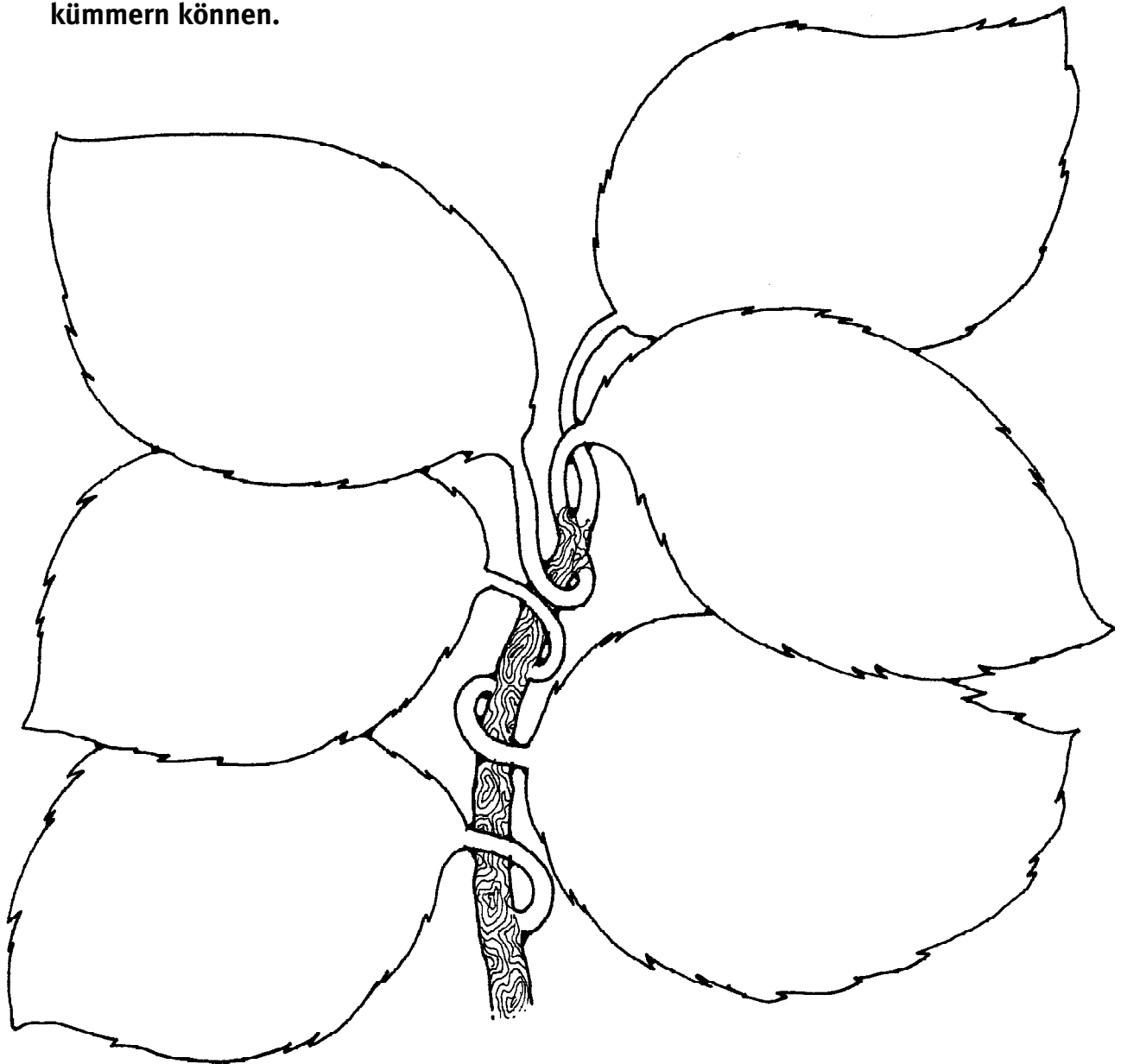
Kalifat bedeutet, sich um all das zu kümmern, was Allah (Gott) geschaffen hat.

✿ **Arbeitet zu zweit zusammen.**

✿ **Schreibe auf jedes Blatt eine Möglichkeit, wie sich die Menschen um die Erde kümmern können.**

„Und er ist's, der euch zu Nachfolgern auf der Erde machte ...“

Koran, Sure 6/165



✿ **Warum ist es für Muslime besonders wichtig, sich um die Erde und alle Lebewesen darauf zu kümmern?**

Ziele

- Bewusstsein dafür fördern, welche große Rolle Religion im Familienleben spielt.
- Die Regeln des Islam kennen lernen, wie Kinder und Eltern einander behandeln sollten.

Die Bitten meiner Eltern	
	Fair?
Rasen mähen	✓
Geschirr spülen	✗
Schlafzimmer aufräumen	✓

Anregungen für den Unterricht

• Fordern Sie die Schülerinnen und Schüler auf, in Gruppen diese alltägliche Situation zu diskutieren: Eine Mutter bittet ihr Kind, ihr bei etwas zu helfen, was sie zum Teil für das Kind selbst tut. Sind sie schon mal in ähnlichen Situationen gewesen? Wie haben sie reagiert? Wie haben sie sich danach gefühlt? Glauben sie, dass Eltern manchmal zu viel von Kindern verlangen?

Wenn die Schülerinnen und Schüler sich entscheiden, wie die Geschichte enden soll, könnten sie darüber nachdenken, wie sich Saqib gefühlt haben muss, nachdem er willig oder unwillig getan hat, um was ihn seine Mutter bittet oder nachdem er ihr die Bitte abgeschlagen hat.

Fragen Sie sie, ob von den Mitgliedern der Familie in der Geschichte bereits Respekt und Freundlichkeit gezeigt worden sind.



Hintergrund

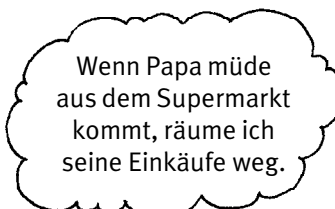
Der Koran betont an mehreren Stellen die Wichtigkeit von Respekt und Verantwortung zwischen Eltern und Kindern: „Dienet keinem denn Allah, tut Gutes euern Eltern ...“ (2/83)

„Drum sei mir und deinen Eltern dankbar.“ (31/14)

„... und seid gut gegen die Eltern, die Verwandten, die Waisen, die Armen, ...“ (4/36)

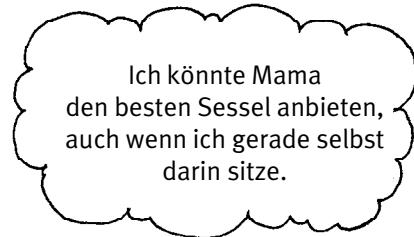
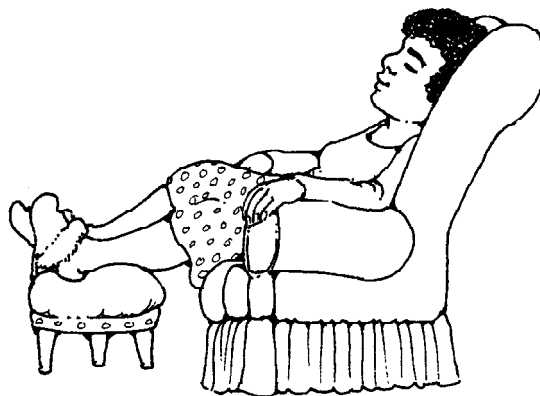
Ideen zur Weiterarbeit

Überlegen Sie mit den Schülerinnen und Schülern, wie sie gegenüber ihren Eltern und anderen, die sich um sie kümmern, Respekt und Freundlichkeit zeigen können. Ihre Vorschläge können sie zeichnen und ausstellen.



Wenn Papa müde aus dem Supermarkt kommt, räume ich seine Einkäufe weg.

Wie zeigen wir Freundlichkeit und Respekt gegenüber den Menschen, die sich um uns kümmern?



Ich könnte Mama den besten Sessel anbieten, auch wenn ich gerade selbst darin sitze.

Fällt den Schülerinnen und Schülern ein, wie andere Religionen die Familienmitglieder ermutigen, einander zu respektieren und freundlich zueinander zu sein?

Judentum	Christentum	Hinduismus
Aus den zehn Geboten: „Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren.“	Aus den zehn Geboten: „Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren.“	Das Umbinden von Rakhis (Armbänder oder Schutzbänder) als gute Wünsche zwischen Brüdern und Schwestern